

Friedlein's Circulanden-Expedition

[24964.] beförderte am 17. Novbr.:
 Barth, J. A., L.: Valentini, Diz.
 Barth, H., L.: Festgeschenke.
 Baumgärtner, L.: Maier, Rechte.
 Grosse, B.: Pitawall, Maria St.
 Hestermann, A.: Lehrmittel.
 Keller, F.: Engel, deutsche Sitte.
 Thomas, L.: Novit.-Liste u. s. w.

Lüder, L.: Cigaretten-Offerte.

[24965.] **A. Weger's**
Atelier für Kupfer- und Stahlstich
 nebst

Kupfer- und Stahlstichdruckerei
 in Leipzig

empfeht sich den Herren Verlegern zur Ausführung von Portraits, historischen, architektonischen und landschaftlichen Darstellungen in jeder beliebigen Größe, zu kartographischen und kalligraphischen Arbeiten, sowie zu Druckaufträgen jeder Art, und verspricht bei billigen Preisen die prompteste und solideste Bedienung. Für Retouche älterer Platten wird bei größeren Auflagen nichts berechnet.

Die Steindruckerei

von

A. Kürth in Leipzig

[24966.] empfiehlt sich den Herren Verlegern zu allen Steindruckarbeiten und insbesondere zu

Kreide- und Farbendruck

unter Garantie ausgezeichneter Arbeit, rascher Lieferung und billigster Preise.
Aug. Kürth in Leipzig,
 Grimma'scher Steinweg.

Clichés

der Original-Illustrationen aus
Wachenhufen's Hausfreund.

[24967.] Als Antwort auf vielfache Anfragen zeigen wir hierdurch an, daß wir von jetzt ab Clichés der Original-Illustrationen des Hausfreund, deren Zeichnung und Schnitt von den renommiertesten Künstlern ausgeführt werden, abzulassen uns entschlossen haben. Der Preis pro □" in Schriftzeug ist 5 S. in Kupfer-Niederschlag 7½ S.

Hausfreund-Expedition
 (Otto Janke) in Berlin,
 Anhaltstr. 11.

Zur Beachtung!

[24968.] Unverlangtes geht von jetzt an ohne Ausnahme unnotirt und unter Spesenannahme von 2 N. per Pfund zurück.
 Jever, den 30. October 1865.

G. V. Mettcker & Söhne.

[24969.] **Zur Nachricht!**

Alle Firmen, welche bis zum 1. Novbr. Rechnung 1864 noch nicht vollständig saldirten haben, sind bis auf Weiteres von meiner Auslieferungsliste gestrichen.

Breslau, Novbr. 1865.

Eduard Trewendt.

Zur Beachtung!

[24970.] Vom 15. November ab stellen wir unsere Sendungen an alle diejenigen Firmen ein, welche bis dahin die Rechnung 1864 nicht rein ausgeglichen haben.

Berlin, 10. November 1865.

Weidmannsche Buchhandlung.

[24971.] Unsere Bekanntmachung vom 30. v. M., unverlangte Zusendungen betreffend, gilt nicht den geehrten Handlungen, welche wir speciell um unverlangte Zusendung ihrer Novitäten ersucht.

Jever, 11. Novbr. 1865.

G. V. Mettcker & Söhne.

Bitte um Nova.

[24972.] Wir ersuchen die Herren Verleger, in ihren Novitätenlisten Notiz zu nehmen, dass wir wissenschaftliche Novitäten unverlangt annehmen, medicinische, theologische und philologische Werke 2-3fach.

Upsala, 4. Nov. 1865.

Lundequist'sche Buchh.

Französische Prachtwerke und Jugendschriften!

[24973.] Mein Leipziger Austiefungslager ist auch für die bevorstehende Festzeit mit Prachtwerken und Jugendschriften auf das reichhaltigste assortirt, sodas alle eingehenden Aufträge sofort von meinem Commissionär effectuirt werden können.

Paris u. Leipzig, Nov. 1865.

G. Jung-Treutzel.

Für Verleger von Jugendschriften!

[24974.] Das neue aargauische Schulgesetz verlangt, daß jede Schulgemeinde eine Jugendbibliothek anschaffe, und, um Nachfragen nach passenden Schriften entsprechen zu können, wünsche von ältern und neuern guten Jugendschriften je 1 Expl. à cond. pr. Postpaket durch Herrn Rein in Leipzig oder Herrn Neff in Stuttgart zur Verwendung, mit dem Beifügen, daß jeder weitere nöthige Bezug alsdann gegen baar verlangt würde.

Kataloge, Prospekte etc., Verzeichnisse im Preis herabgesetzter Jugendschriften erbitte mir franco direct per Post unter Kreuzband.

Baden (Schweiz), d. 9. Nov. 1865.

Job. Zehnder's Buchhdlg.

[24975.] Von Schleicher's Compendium der vergleichenden Grammatik der indogermanischen Sprachen. 2 Bände.

kann ich nach dem 1. December d. J. Exemplare nicht mehr zurücknehmen. Dieses zur Nachricht für diejenigen Handlungen, welche meine Bitte, in vergangener Ostermesse hiervon nichts zu disponiren, nicht beachtet.

H. Böhlau in Weimar.

[24976.] Das Verlagsrecht eines großen bibliographischen Werkes, dessen erste Auflage vergriffen, wird zu verkaufen gewünscht. Gef. Anfragen werden unter Chiffre P. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Zu literarischen Ankündigungen

[24977.] empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende

Beitschriften und periodische Werke:

Deutsche Allgemeine Zeitung. (Täglich außer Sonntags 1 Nummer.) Die Zeile 1½ N.

Blätter für literarische Unterhaltung. (Wöchentlich 1 Nummer.) Die Zeile 2½ N.

Deutsches Museum. (Wöchentlich 1 Nummer.) Die Zeile 2½ N.

(Besondere Beilagen zu letztern zwei Zeitschriften gegen Vergütung von je 3 S.)

Unsere Zeit. Deutsche Revue der Gegenwart. Monatschrift zum Conversations-Lexikon. (Monatlich 1 Heft.) Die Zeile 4 N.

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 1 S für das Tausend.)

Bibliografia polska. (Monatlich 1 Nummer.) Die Zeile 2 N.

Jahrbuch für romanische und englische Literatur. (Vierteljährlich 1 Heft.) Die Zeile 2½ N.

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 3 S.)

Conversations-Lexikon. Fünfte Auflage. (Monatlich 3 Hefte.) Die Zeile 4 N.

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 1 S für das Tausend.)

Staats-Lexikon von Rotteck und Welcker. (Monatlich 2 Hefte.) Die Zeile 3 N.

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 3 S.)

Ich stelle alle Inserate in Jahresrechnung und gewähre von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate einen Rabatt von 12½ % bei 12-30 S, von 25% bei 31 S und darüber.

Bei der Deutschen Allgemeinen Zeitung erfolgt außerdem jeder dritte Abdruck eines Inserats gratis.

Leipzig.

J. A. Brockhaus.

[24978.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inserate aller Art:

Der Telegraph. Grosses politisches Tage- und Unterhaltungsblatt. 5gesp. Petitzeile 1 N.

Illustriertes Familien-Journal. 4gesp. Nonpareillezeile 5 N.

Allgemeine Illustrierte Zeitung. 4gesp. Nonpareillezeile 5 N.

Hamburg-Altonaer Illustrierte Zeitung. 4gesp. Nonpareillezeile 3 N.

Inserate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haasenstein & Vogler in Hamburg und Wien, Jaeger'sche Buchhandlung und Daube & Co. in Frankfurt a/M., H. Engler in Leipzig, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30 S verbreitet.